

Völlig verregnete Radtourenfahrt

An diesem Sonntag sollten die Straßen rund um Homburg von zahlreichen Radlern bevölkert sein, denn die alljährliche Radtourenfahrt (RTF) der Radlerfreunde Homburg stand auf dem Programm. Doch statt strahlendem Sonnenschein und frühlingshaften Temperaturen erwartete die Teilnehmer ein ungewöhnlich nasser Start.

Die Wettervorhersage hatte bereits im Vorfeld auf Regen hingewiesen, doch dass es ausgerechnet im Startzeitfenster in Strömen gießen würde, damit hatten wohl die wenigsten gerechnet. Pünktlich zum Beginn der Veranstaltung öffneten sich die Himmelsschleusen, und dicke Regentropfen prasselten unaufhörlich auf die Teilnehmer herab.

Statt der erwarteten 200 Starter wagten sich lediglich 20 unerschrockene Radlerinnen und Radler auf die Strecken. Einige von ihnen waren mit wasserdichten Kleidungsstücken ausgestattet, andere hatten improvisierte Regenschutzmaßnahmen getroffen, doch gegen die unerbittliche Nässe schien kaum ein Kraut gewachsen zu sein.

Trotz der widrigen Bedingungen zeigten sich die Teilnehmer jedoch von ihrer kämpferischen Seite. Mit hochgezogenen Kragen und konzentriertem Blick bahnten sie sich ihren Weg durch die regennassen Straßen und versuchten, die Pfützen und schlammigen Stellen geschickt zu umfahren. Die Route führte durch malerische Landschaften und idyllische Dörfer, doch bei dem strömenden Regen blieb kaum Zeit, die Schönheit der Umgebung zu genießen.

An den Verpflegungsstationen entlang der Strecke waren die Helferinnen und Helfer der Radlerfreunde Homburg trotz des schlechten Wetters unermüdlich im Einsatz. Sie versorgten die

tapferen Radlerinnen und Radler mit warmen Getränken und stärkenden Snacks, um deren Durchhaltevermögen zu unterstützen.

Trotz des geringen Teilnehmerfeldes und der herausfordernden Wetterbedingungen konnte die RTF der Radlerfreunde Homburg letztendlich als Erfolg verbucht werden. Diejenigen, die sich dem Regen gestellt hatten, kehrten mit roten Wangen und durchweichenden Kleidern, aber auch mit einem Gefühl der Zufriedenheit und des Stolzes über ihre Leistung zurück. Denn wer bei solch einem Wetter auf das Rad steigt und die Herausforderung annimmt, beweist echten Sportsgeist und Durchhaltevermögen.

Die Organisatoren der Radtourenfahrt zeigten sich beeindruckt von der Entschlossenheit der Teilnehmer und versprachen, im nächsten Jahr für besseres Wetter zu sorgen. Denn eines steht fest: Weder Wind noch Regen können die Leidenschaft der Radfahrerinnen und Radfahrer für ihren Sport trüben.













Spaß und Abenteuer: Mountainbikettraining auf dem Schlossberg

Heute möchten wir euch einen kleinen Einblick in das aufregende Mountainbikettraining unserer Jugendgruppe auf dem majestätischen Schlossberg geben. Der Schlossberg, mit seinen verwinkelten Pfaden und anspruchsvollen Geländestrecken, bietet die ideale Kulisse für unser Mountainbikettraining. Unter der fachkundigen Anleitung unseres erfahrenen Trainerteams wagten sich unsere jungen Fahrerinnen und Fahrer heute auf diese herausfordernde Strecke, bereit, ihre Fähigkeiten zu testen und neue Grenzen zu überschreiten.

Doch das Mountainbikettraining auf dem Schlossberg war nicht nur eine Gelegenheit, um sportliche Leistungen zu erbringen, sondern auch eine wunderbare Möglichkeit, die Gemeinschaft und den Zusammenhalt innerhalb unserer Jugendgruppe zu stärken.

Das gegenseitige Anfeuern und Unterstützen, das Lachen und die gemeinsamen Erlebnisse schufen eine Atmosphäre der Verbundenheit und Freude, die das Training zu etwas Besonderem machte.

Wir sind stolz darauf, eine so leidenschaftliche und engagierte Jugendgruppe zu haben, die sich mit Begeisterung neuen Herausforderungen stellt und gemeinsam unvergessliche Momente erlebt. Das Mountainbiketraining auf dem Schlossberg war ein voller Erfolg und wir freuen uns schon auf die nächsten Abenteuer, die uns bevorstehen.





Installationsanleitung für die BDR Touren App: Alles, was du wissen musst!

Schritt-für-Schritt-Anleitung zur Installation der BDR Touren App

Die BDR Touren App ist ein fantastisches Werkzeug für

Radsportbegeisterte. Du kannst dich mit einem kostenlosen Basisaccount registrieren, erhältst dann in der App einen QR Code mit dem du dich auf allen RTF und CTF Veranstaltungen deutschlandweit anmelden kannst, ohne einen Zettel auszufüllen. In der App werden auch die angebotenen Strecken angezeigt mit der Möglichkeit sie als gpx Datei herunterzuladen.

Hier ist eine einfache Anleitung, wie du die App auf deinem Gerät installieren kannst.

Schritt 1: Suche nach der App



Ge
he
au
f
de
in
em
Sm
ar
tp
ho
ne
od
er
Ta
bl
et
zu
m
Ap
p
St
or
e
(f

ür
i0
S-
Ge
rä
te
)
od
er
zu
m
Go
og
le
Pl
ay
St
or
e
(f
ür
An
dr
oi
d-
Ge
rä
te
)
Ti
pp
e
da
nn
in
di
e

Su
ch
le
is
te
„B
DR
To
ur
en
“
ei
n
un
d
dr
üc
ke
au
f
„S
uc
he
n“
·
Od
er
sc
an
ne
de
n
QR
Co
de
un
d

fo
lg
e
de
n
An
we
is
un
ge
n
au
f
de
in
em
Di
sp
la
y.

Schritt 2: Installation der App

Wenn die BDR Touren App in den Suchergebnissen erscheint, tippe auf das App-Symbol, um zur Installationsseite zu gelangen. Dort solltest du eine Schaltfläche mit der Aufschrift „Installieren“ oder „Herunterladen“ sehen. Klicke darauf, um den Installationsprozess zu starten.

Schritt 3: Warte auf die Installation

Je nach Geschwindigkeit deiner Internetverbindung kann die Installation einige Sekunden dauern. Du kannst den Fortschritt auf dem Bildschirm verfolgen. Sobald die App heruntergeladen wurde, wird sie automatisch auf deinem Gerät installiert.

Schritt 4: Öffnen der App

Nachdem die Installation abgeschlossen ist, kannst du die BDR

Touren App öffnen, indem du auf das App-Symbol auf deinem Startbildschirm tippst. Die App sollte sich nun öffnen, und du kannst mit der Einrichtung deines Kontos beginnen oder dich anmelden, wenn du bereits ein Konto hast.

Schritt 5: Einrichten deines Kontos

Folge den Anweisungen auf dem Bildschirm, um einen neuen kostenlosen Basisaccount zu erstellen oder dich mit einem vorhandenen Konto anzumelden. Du wirst möglicherweise aufgefordert, einige persönliche Informationen einzugeben und den Nutzungsbedingungen zuzustimmen.

Schritt 6: Los geht's!

Herzlichen Glückwunsch! Du hast die BDR Touren App erfolgreich installiert und eingerichtet. Jetzt kannst du alle Funktionen der App erkunden. Wenn du oben rechts auf das Icon klickst, erscheint der QR Code, mit dem du dich anmelden kannst.

Viel Spaß beim Radfahren mit der BDR Touren App!

Kuchenspender gesucht.

Liebe Mitglieder und Freunde der Radlerfreunde Homburg,

Wir stehen kurz vor unserer jährlichen Radtourenfahrt (RTF) am 28. April 2024 und möchten sicherstellen, dass diese ein voller Erfolg wird. Neben großartigen Routen und einer freundlichen Atmosphäre ist eines der Dinge, die unsere Veranstaltung wirklich unvergesslich machen, die köstlichen Kuchen und Leckereien, die unsere Teilnehmer nach der Tour genießen dürfen.

Deshalb rufen wir alle Backbegeisterten unter euch auf, sich

unserer Kuchenspendenaktion anzuschließen! Wenn ihr gerne backt und eure Kreationen mit anderen teilen möchtet, würden wir uns sehr über eure Unterstützung freuen.

Egal ob klassischer Apfelkuchen, saftiger Karottenkuchen oder extravagante Torten – jeder Beitrag ist willkommen und wird von den Teilnehmern unserer RTF mit großer Freude verzehrt.

Bitte denkt daran, eure Kuchenspenden am Tag der Veranstaltung mitzubringen und sie an unserem Kuchenstand zu hinterlassen. Wir sind ab 6:30 vor Ort in der Berliner Str. 96 in Homburg.

Lasst uns gemeinsam dafür sorgen, dass unsere RTF nicht nur eine großartige sportliche Erfahrung, sondern auch ein Fest für den Gaumen wird!

Vielen Dank im Voraus für eure Unterstützung und euer Engagement.

Vereinsausfahrt mit E-Bikes: Ein Abenteuer voller Hindernisse

am Samstag wagte sich unsere E-Bike Gruppe auf eine abenteuerliche Tour durch die malerische Umgebung. Was als entspannter Tag geplant war, entwickelte sich zu einer unvergesslichen Fahrradtour mit einigen unerwarteten Überraschungen.

Unser Abenteuer begann am Vereinsheim, wo wir uns voller Vorfreude auf den Weg machten, um die Schönheit der Natur auf unseren E-Bikes zu erkunden. Doch schon bald stießen wir auf unser erstes Hindernis: Der Fahrradweg entlang der Homburger

Talstraße war aufgrund eines Keramikmarktes gesperrt. Aber davon ließen wir uns nicht entmutigen und suchten nach alternativen Wegen.

Doch am Forum wartete die nächste Herausforderung. Es war kein Durchkommen wegen des Flohmarktes. Doch dank unserer Entschlossenheit und einiger lokaler Kenntnisse fanden wir eine Ausweichroute über die Fronleichnamskirche, den Warburgring und das Johanneum. Dabei entdeckten wir sogar den neuesten Fahrradweg von Homburg (ca. 100m), der erst kürzlich eröffnet wurde.

Unsere Fahrt führte uns weiter zur Mastau wo das Verlangen nach leckerem Eis bei einigen Mitfahrerinnen so groß war, dass wir unsere erste Rast einlegten um ein hervorragendes Eis zu schlecken. Voller Freude über den Hochgenuss ging es weiter zur Fischerhütte, wo wir jedoch mit überschwemmten Teilstücken zu kämpfen hatten. Trotz der Herausforderungen genossen wir die Fahrt durch die Natur und die Gemeinschaft unserer lustigen Truppe.

Wir erreichten schließlich den Jägersburger Weiher, wo wir eine wohlverdiente Rast einlegten. Doch auch hier wurden wir mit einer kleinen Überraschung konfrontiert: Die Preise an der Blockhütte waren völlig überzogen, z. B. für ein alkoholfreies Weißbier 5,20 €. Aber auch das konnte unserer guten Laune keinen Abbruch tun.

Auf dem Rückweg über die Reiskircher Mühle genossen wir das super Wetter und die wunderschöne Landschaft. Trotz aller Hindernisse und kleinen Pannen war es ein Tag voller Spaß, Abenteuer und unvergesslicher Erlebnisse.

Unsere Vereinsausfahrt mit den E-Bikes mag nicht ganz reibungslos verlaufen sein, aber genau das machte sie zu einem unvergesslichen Erlebnis. Wir freuen uns schon jetzt auf die nächste Tour und sind gespannt, welche Abenteuer uns dann erwarten werden.

















Bedarf an Vereinskleidung

Wir freuen uns, euch mitteilen zu können, dass der Vorstand in seiner letzten Sitzung beschlossen hat, einen neuen Hersteller für unsere Vereinskleidung zu wählen. Wir befinden uns derzeit in engem Kontakt mit der Firma Maisch, um unsere Vereinskleidung dort zu bestellen. Der Preis für die Teamkleidung wird gestaffelt berechnet, was bedeutet, dass je mehr wir bestellen, desto günstiger wird es für jeden Einzelnen.

Um unsere Bestellung besser planen zu können, benötigen wir eine grobe Schätzung davon, wie viele Trikots, Hosen und Jacken du voraussichtlich benötigen wirst. Diese Angabe ist völlig unverbindlich und dient lediglich dazu, unseren Bedarf abzuschätzen. Es handelt sich nicht um eine verbindliche Bestellung. Deine Einschätzung ist wichtig, um die richtige Menge an Vereinskleidung festzustellen und um einen Preis für die jeweiligen Produkte abschätzen zu können. Solltest du einen speziellen Wunsch nach anderer Ausstattung haben, die unten nicht abgefragt ist, teile uns dies bitte ebenfalls mit.

Gerne könnt ihr euch auf der Internetseite des neuen Anbieters umsehen, dazu hier der passende Link: <https://www.radtrikot.de>.

Vielen Dank für deine Mitarbeit und Unterstützung!

Jugendtraining auf dem Schlossberg: Ein Tag voller Abenteuer und Spaß!

am Gründonnerstag durften die Jugendlichen ein besonders aufregendes Jugendtraining auf dem Schlossberg erleben! Pünktlich um 16:00 Uhr starteten zwei kleine und zwei jugendliche Teilnehmer in eine spannende Nachmittagsession.

Bernd übernahm die Verantwortung für die beiden älteren Jugendlichen und führte sie auf eine traillastige Tour, die ihnen alles abverlangte und gleichzeitig jede Menge Spaß bereitete. Währenddessen konzentrierte sich das Training für die jüngeren Teilnehmer zunächst auf die Grundlagen. Die Bikes wurden überprüft, und anschließend stand Techniktraining auf dem Programm. Hierbei wurden wichtige Fahrsicherheitsregeln vermittelt und das Fahrverhalten verbessert.

Nach dem Techniktraining folgte eine kindgerechte Abenteuer tour, die mit leichteren Trails, spannenden Bomben trichtern und vielen aufregenden Kurven gespickt war. Die Kinder hatten dabei die Gelegenheit, ihre neu erlernten Fähigkeiten in der Praxis anzuwenden und gleichzeitig die Natur zu erkunden.

Zum krönenden Abschluss des Tages versammelten sich alle Teilnehmer erneut, um gemeinsam den von Bernd aufgebauten MTB-Hopper zu nutzen. Diese spezielle Rampe sorgte für viele Lacher und strahlende Kinderaugen, während die jungen Fahrerinnen und Fahrer mutig Sprünge wagten und ihre Geschicklichkeit unter Beweis stellten.

Die Begeisterung und Freude in den Augen der Kinder waren unbezahlbar und machten diesen Tag zu etwas ganz Besonderem!

Herzlichen Dank bei allen Teilnehmern, Eltern und unserem

engagierten Team für diesen unvergesslichen Tag. Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viel Freude und Begeisterung das gemeinsame Training bei den jungen Fahrradbegeisterten auslöst.

Bleibt gespannt auf weitere spannende Events und Trainingsangebote der RF-Homburg!



















Erste gemeinsame Ausfahrt mit

dem E-Bike

Sei dabei bei unseren gemeinsamen Ausfahrten mit dem E-Bike und entdecke die Schönheit der Natur rund um Homburg auf eine ganz neue Art und Weise!

Am 23. März 2024 laden wir dich herzlich ein, um 13:00 Uhr am Vereinsheim in der Berliner Str. 96 in Homburg zu starten. Wir haben eine gemütliche Strecke für dich vorbereitet, die nicht nur landschaftlich reizvoll ist, sondern auch genügend Raum für Geselligkeit und Entspannung bietet.

Egal, ob du ein erfahrener E-Biker bist oder gerade erst in die Welt des elektrischen Radfahrens eintauchst, unsere Ausfahrten sind für alle Levels geeignet. Zusammen erkunden wir die Umgebung von Homburg und genießen dabei die frische Luft und die Bewegung.

Natürlich darf auch eine Einkehr während unserer Tour nicht fehlen! Wir machen Halt an einem gemütlichen Café oder einer urigen Gaststätte, um uns zu stärken und die Gesellschaft der anderen Teilnehmer zu genießen.

Also schnapp dir dein E-Bike und komm vorbei! Gemeinsam erleben wir eine entspannte und gesellige Fahrt durch die herrliche Landschaft rund um Homburg.

Wir freuen uns auf dich!

Hügelig durch den Bliesgau

und Lothringen

Liebe Radlerinnen und Radler,

es ist wieder soweit! Die Radlerfreunde Homburg laden euch herzlich zur diesjährigen Radtourenfahrt (RTF) ein, die am 28. April 2024 stattfinden wird. Start und Ziel dieser sind am Vereinsheim in der Berliner Straße 96 in 66424 Homburg.

Mit vier verschiedenen Streckenlängen bieten wir für jeden Radfahrer, vom Einsteiger bis zum erfahrenen Tourenfahrer, die passende Herausforderung:

- [40 km Strecke](#): Ideal für Einsteiger und Genussradler, die unsere schöne Umgebung erkunden möchten.
- [70 km Strecke](#): Eine etwas längere Tour für diejenigen, die bereits über Grundfitness verfügen und sich gerne etwas mehr herausfordern möchten.
- [110 km Strecke](#): Für erfahrene Radler, die eine anspruchsvolle Tour mit einigen Höhenmetern nicht scheuen.
- [150 km Strecke](#): Die Königsdisziplin für echte Ausdauersportler, die sich einer langen und anspruchsvollen Route stellen möchten.

Egal für welche Strecke ihr euch entscheidet, eines ist sicher: Es erwartet euch ein unvergesslicher Tag auf dem Fahrrad, begleitet von tollen Landschaften und der Gemeinschaft gleichgesinnter Radler.

Nach der Tour laden wir euch herzlich ein, im Vereinsheim bei Speisen und Getränken zu entspannen und eure Erlebnisse auszutauschen.

Um an der Veranstaltung teilzunehmen, ist eine Anmeldung über die [BDR Tourenapp](#) sehr hilfreich. Dies ermöglicht eine reibungslose Organisation und eine effiziente Kommunikation

während der Veranstaltung. Ihr könnt euch in der App einen kostenlosen Basic Account anlegen, bekommt dann einen QR Code, den ihr bei der Anmeldung auf eurem Handy vorzeigt. Ein ausfüllen von Anmeldezetteln ist dann nicht mehr notwendig. In der App findet ihr unter unserer Veranstaltung auch die Strecken zum Herunterladen.

Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnehmer und eine gelungene Veranstaltung!

Hier kannst du die Strecken als gpx Datei herunterladen

- [40 km Strecke](#)
- [70 km Strecke](#)
- [110 km Strecke](#)
- [150 km Strecke](#)

Stadt Homburg unterstützt ehrenamtliche Werkstatt

Artikel aus der Saarbrücker Zeitung vom 22. Jan. 2024

Stadt Homburg unterstützt die ehrenamtliche Fahrradwerkstatt

HOMBURG (red) Die Stadt Homburg unterstützt Arbeit der Fahrradwerkstatt mit 1500 Euro. Bürgermeister Michael Forster lobte bei seinem Besuch das Team der ehrenamtlichen Helfer in der Berliner Straße 96 in Erbach. Seit 2015 wurden mit Unterstützung des Amtes für Jugend, Senioren, Soziales und Integration rund 1500 Fahrräder an bedürftige Personen abgegeben, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadtverwaltung.

Forster war voll des Lobes. „Die Räder sind top in Schuss, die Einrichtung hier vor Ort ist in Schuss. Das Ganze ist funktional eingerichtet, sodass man die Werkstatt bestens nutzen kann – große Hochachtung dafür, was hier entstanden ist und wie das abläuft“, bilanzierte der Bürgermeister. Zuvor hatte ihm Karl Manderscheid bei einem kurzen Rundgang die Räume der Fahrradwerkstatt in der Berliner Straße 96 gezeigt.

Forster war an diesem späten Nachmittag nach Erbach gekom-

men, um dem engagierten Team Ehrenamtlicher einen Scheck über 1500 Euro zu überreichen. „Es muss Leute wie Sie in unserer Gesellschaft geben, damit unsere Gesellschaft funktioniert“, betonte Forster in seinem Dank. Die finanzielle Unterstützung der Stadt, die nach seinen Worten vor allem auch deshalb möglich sei, „weil wir einen genehmigungsfähigen Haushalt verabschiedet haben, der uns auch in diesem Bereich Spielraum gibt“, soll für die Anschaffung von Ersatzteilen, Beleuchtung und Werkzeugen zur Fahrradreparatur genutzt werden. „Ich denke, dass der Scheck, den ich Ihnen heute mitgebracht habe, ganz sicher auch Verwendung dafür finden kann, die laufenden Betriebskosten zu decken und notwendige Verbesserungen in der Fahrradwerkstatt vorzunehmen.“

Die Einrichtung wird an diesem Ort seit 2015 von den Radlerfreunden Homburg betrieben. „Sie wurde einmal gegründet“, so erzählte der Vorsitzende Peter Hinkel beim

Besuch des Verwaltungschefs, „um die Mobilität und Selbstständigkeit von Menschen in prekären Lebenssituationen zu fördern.“ Gerade für Bedürftige und Flüchtlinge, die oft über begrenzte finanzielle Mittel verfügen, stelle ein Fahrrad eine kostengünstige und nachhaltige Fortbewegungsmöglichkeit dar. Ein Fahrrad ermögliche es diesen Menschen, Arbeitsplätze zu erreichen, Bildungseinrichtungen zu besuchen und am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

Seit der Gründung der Fahrradwerkstatt wurden über 1500 Fahrräder gesammelt, repariert und mit tatkräftiger Unterstützung des Amtes für Jugend, Senioren, Soziales und Integration an bedürftige Einzelpersonen und Familien sowie an Flüchtlinge in Homburg weitergegeben. „Dank Ihres Einsatzes hat sich die Fahrradwerkstatt zu einer wichtigen Anlaufstelle für Menschen entwickelt, die auf der Suche nach Unterstützung bei der Beschaffung von Fahrrädern sind. Sie helfen damit

natürlich auch in ganz besonderer Weise uns als Stadt“, sagte Forster in Richtung des Teams, das aus acht Helfern besteht.

Im Schnitt sind jeweils fünf von ihnen gut dreieinhalb Stunden pro Termin im Einsatz. So kamen – das macht die für Forsters Besuch von Karl Manderscheid aktuell ausgedruckte Bilanz für 2023 deutlich – bei den 25 Ausgabe- und 48 Reparaturterminen, bei denen die gespendeten Räder verkehrstauglich gemacht wurden, insgesamt an die knapp 1300 Helferstunden zusammen. Rund 300 Räder wurden allein im zu Ende gegangenen Jahr gegen einen Berechtigungsschein abgegeben. Die Spende weiterer Räder ist gern willkommen, heißt es in der Mitteilung weiter.

Die Fahrradwerkstatt macht aktuell eine witterungsbedingte Pause. Aufgrund der geringen Nachfrage pausieren die ehrenamtlichen Helfer bei der Ausgabe von Fahrrädern, und zwar bis Ende Februar.



Karl Manderscheid (links) zeigt Bürgermeister Michael Forster die Codierung der Räder.

FOTO: MICHAEL KLEINSTADT HOMBURG











